

# Nur gemeinsam können wir leben

Das Menschenbild schwarzafrikanischer Religionen

# Inhalt

---

<b>Einleitung: »Primitive« Religionen?</b> . . . . .	8
<b>I. Afrikanisches Bewußtsein</b> . . . . .	16
1. Leib und Seele . . . . .	18
2. Leben . . . . .	22
<i>Kontinuität 23 – Wiederholung 24 – Kommu-</i> <i>nalität 26 – Interdependenz 27 – Potentialität 29</i>	
3. Das Wort . . . . .	30
4. Raum und Zeit. . . . .	34
5. Analogische Partizipation . . . . .	41
6. Symbolbildung . . . . .	50
<i>Symbol und Wirklichkeit 50 – Körpersymbolik 53 –</i> <i>Farbsymbolik 58 – Die Medizinen 61</i>	
7. Partizipatorisches Denken . . . . .	63
<b>II. Homo ritualis</b> . . . . .	67
1. Die Lebensstadien und ihre Riten. . . . .	70
2. Beschneidung . . . . .	74
3. Hochzeit. . . . .	85
4. Trauerriten . . . . .	95

5. Riten im Zusammenhang mit dem alltäglichen Leben und Lebensunterhalt – Die Jagd . . . . .	110
6. Der Schmied . . . . .	118
7. Handwerkszeug . . . . .	120
<b>III. Der dependente Mensch . . . . .</b>	<b>124</b>
1. Die Tierverbundenheit . . . . .	128
<i>Die engere Tierverbundenheit 129 – Die weitere     Tierverbundenheit 131 – Der Totemismus 136</i>	
2. Die Ahnenverehrung . . . . .	142
3. Die Geistbesessenheit . . . . .	160
4. Das Übergreifende und Unbedingte. . . . .	175
<i>Die Gottheiten 175 – Gott, der alles Umfassende 186</i>	
<b>IV. Die Ethik. . . . .</b>	<b>204</b>
1. Ehrfurcht vor dem Nächsten . . . . .	204
2. Das Böse. . . . .	223
3. Die Träger des Bösen – Hexen und Zauberer . . . . .	228
4. Die Hüter der Moral – Wahrsager («Diviner») und Medizinmänner . . . . .	232
5. Die Hüter des Rechts – Geheimbünde . . . . .	241
Exkurs: Die Frau in den afrikanischen Religionen (Renate Sundermeier) . . . . .	245
6. Wandel . . . . .	262

<b>Schluß: Dialog mit den Stammesreligionen? . . .</b>	<b>273</b>
<b>Literaturverzeichnis . . . . .</b>	<b>282</b>
<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>296</b>
<b>Personenverzeichnis . . . . .</b>	<b>302</b>